

465915-2026 - Licitación

Suiza – Trabajos de regulación y control del caudal fluvial – 3. Rhonekorrektio n - Prioritäre Massnahme von Visp, Los 6b Baltschiederbach - Baumeisterarbeiten

OJ S 128/2026 07/07/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Obras

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Dienststelle Naturgefahren

Correo electrónico: SDANA@admin.vs.ch

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad regional

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: 3. Rhonekorrektio n - Prioritäre Massnahme von Visp, Los 6b Baltschiederbach - Baumeisterarbeiten

Descripción: Umsetzung der wasserbaulichen Massnahmen des Los 6b "Baltschiederbach" und die Ergänzung des Los 6a der Prioritären Massnahme von Visp: Ab der Kantonsstrassenbrücke wird das Gerinne aus der Betonschale befreit und im Schnitt auf ca. 12 m aufgeweitet. Die rechtsufrig verlaufende Ufermauer (Teil von Bachschale) wird beibehalten und muss gegen Kolk geschützt werden. Der vorgesezte Uferverbau L = ca. 100 m mit Blocksatz z.T. im Hinterbeton drückt den Baltschiederbach weg von der Ufermauer zur linkseitigen Aufweitung. Die Blöcke im Hinterbeton im Bereich des Übergangs sollen die Strömung von der Wand wegleiten und sind rau auszubilden. (Blöcke ragen mit vers. Längen aus der vorgegebenen Böschung). Teile der betonierten Sohle sowie die linke Ufermauer und der dahinterliegende Damm werden zurückgebaut und der Baltschiederbach linksufrig aufgeweitet. Das Material für den neuen Damm wird aus dem vorhandenen Material des bestehenden Dammes sowie der Mündungsaufweitung gewonnen. Ein Teil muss von extern zugeführt werden. Im unteren Bereich der Böschung wird das Ufer mit einem Blocksatz/Blockwurf gesichert. Darüber wird die Ufersicherung mit Schroppen und Ingenieurbiologie gewährleistet. Wasserseitig wird der Kerndamm durch den Einbau eines Wühltierschutzes zusätzlich geschützt. Oberhalb des Blockwurfs/Blocksatz werden Erosionsschutzmatten angebracht. Der Fussweg linksufrig wird entlang des Dammes mit einer natürlichen Oberflächenschicht innerhalb des Gewässerraums erstellt. Im oberen Teil ändert sich die Sohlenlage des Gerinnes gegenüber dem heutigen Zustand kaum, jedoch wird die Betonschale durch eine natürliche Sohle ersetzt. Für den Wechsel von der befestigten Sohle unterhalb der Kantonsstrassenbrücke auf eine natürliche Sohle wird in der Übergangszone ein Raubettgerinne und ein bis 3 m tiefer Kolkbereich / Rampenfuss mit Blöcken ausgebildet. Im Anschluss folgt eine aufgelöste Blockrampe auf einer Länge von ca. 60 m, gefolgt von einer fischgängigen geschlossenen Blockrampe mit Niederwasserrinne. Linksufrig wird wo nötig die Bachschale zurückgebaut und die Ufersicherung ergänzt resp. an das Terrain angepasst neu aufgebaut. Teile der Bachschale können beibehalten und in den neuen Uferverbau integriert werden. Rechtsufrig wird ausserhalb des heutigen Bachverlaufs ein neuer Damm aufgebaut

(inkl. Wühltierschutz luft- und wasserseitig sowie Dammfussfilter). Der Damm wird bachabwärts zusätzlich mit einem Überprofil vor Durchwurzelung geschützt. Analog zum oberen Abschnitt wird für den neuen Damm das vorhandene Material des bestehenden Dammes sowie der Mündungsaufweitung verwendet. Im unteren Teil wird das Ufer mit einem Blocksatz / Blockwurf gesichert. Darüber wird die Ufersicherung mit Ingenieurbiologie gewährleistet. Oberhalb des Blockwurfs / Blocksatzes werden Erosionsschutzmatten eingebaut. Auf der der Dammkrone werden ein Rad- und Fussweg mit einer natürlichen Oberflächenschicht erstellt. Im untersten Teil wird das Gerinne von 12 m auf ca. 45 m aufgeweitet und das Gefälle von ca. 1 % auf 2 % erhöht. Die Sohle wird mit einer unstrukturierten Blockrampe und einem Raubettgerinne gesichert. Zusätzlich werden zur ökologischen Aufwertung Rauheitselemente auf der Sohle entlang der Ufer integriert. Für die Aufweitung wird der Damm mit der Dammstrasse sowie die beiden Durchlässe (Laldnerkanal und Baltschiederbach) zurückgebaut. Die Ergänzungen Los 6a beinhalten die Fertigstellungsarbeiten im Bereich der Baltschiederbachmündung an der Rhone als auch die Neugestaltung der Mündung des Laldnerkanals.

Identificador del procedimiento: 91f81a0c-0249-4a8d-badc-2e9cac399f85

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45246000 Trabajos de regulación y control del caudal fluvial

2.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Baltschieder

Código postal: 3937

Subdivisión del país (NUTS): Valais / Wallis (CH012)

País: Suiza

Información complementaria: Baltschiederbach zwischen Brücke Kantonsstrasse und Rottenmündung, Rotten auf ca. 100 m unterhalb der Mündung, letzter Abschnitt des Laldnerkanals

2.1.4. Información general

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Documento de contratación

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0000

Título: 3. Rhonekorrektio n - Prioritäre Massnahme von Visp, Los 6b Baltschiederbach - Baumeisterarbeiten

Descripción: Umsetzung der wasserbaulichen Massnahmen des Los 6b "Baltschiederbach" und die Ergänzung des Los 6a der Prioritären Massnahme von Visp: Ab der Kantonsstrassenbrücke wird das Gerinne aus der Betonschale befreit und im Schnitt auf ca. 12 m aufgeweitet. Die rechtsufrig verlaufende Ufermauer (Teil von Bachschale) wird beibehalten und muss gegen Kolk geschützt werden. Der vorgesezte Uferverbau L = ca. 100 m mit Blocksatz z.T. im Hinterbeton drückt den Baltschiederbach weg von der Ufermauer zur linkseitigen Aufweitung. Die Blöcke im Hinterbeton im Bereich des Übergangs sollen die

Strömung von der Wand weglenken und sind rau auszubilden. (Blöcke ragen mit vers. Längen aus der vorgegebenen Böschung). Teile der betonierten Sohle sowie die linke Ufermauer und der dahinterliegende Damm werden zurückgebaut und der Baltschiederbach linksufrig aufgeweitet. Das Material für den neuen Damm wird aus dem vorhandenen Material des bestehenden Dammes sowie der Mündungsaufweitung gewonnen. Ein Teil muss von extern zugeführt werden. Im unteren Bereich der Böschung wird das Ufer mit einem Blocksatz/Blockwurf gesichert. Darüber wird die Ufersicherung mit Schroppen und Ingenieurbiologie gewährleistet. Wasserseitig wird der Kerndamm durch den Einbau eines Wühltierschutzes zusätzlich geschützt. Oberhalb des Blockwurfs/Blocksatz werden Erosionsschutzmatten angebracht. Der Fussweg linksufrig wird entlang des Dammes mit einer natürlichen Oberflächenschicht innerhalb des Gewässerraums erstellt. Im oberen Teil ändert sich die Sohlenlage des Gerinnes gegenüber dem heutigen Zustand kaum, jedoch wird die Betonschale durch eine natürliche Sohle ersetzt. Für den Wechsel von der befestigten Sohle unterhalb der Kantonsstrassenbrücke auf eine natürliche Sohle wird in der Übergangszone ein Raubettgerinne und ein bis 3 m tiefer Kolkbereich / Rampenfuss mit Blöcken ausgebildet. Im Anschluss folgt eine aufgelöste Blockrampe auf einer Länge von ca. 60 m, gefolgt von einer fischgängigen geschlossenen Blockrampe mit Niederwasserrinne. Linksufrig wird wo nötig die Bachschale zurückgebaut und die Ufersicherung ergänzt resp. an das Terrain angepasst neu aufgebaut. Teile der Bachschale können beibehalten und in den neuen Uferverbau integriert werden. Rechtsufrig wird ausserhalb des heutigen Bachverlaufs ein neuer Damm aufgebaut (inkl. Wühltierschutz luft- und wasserseitig sowie Dammfussfilter). Der Damm wird bachabwärts zusätzlich mit einem Überprofil vor Durchwurzelung geschützt. Analog zum oberen Abschnitt wird für den neuen Damm das vorhandene Material des bestehenden Dammes sowie der Mündungsaufweitung verwendet. Im unteren Teil wird das Ufer mit einem Blocksatz / Blockwurf gesichert. Darüber wird die Ufersicherung mit Ingenieurbiologie gewährleistet. Oberhalb des Blockwurfs / Blocksatzes werden Erosionsschutzmatten eingebaut. Auf der der Dammkrone werden ein Rad- und Fussweg mit einer natürlichen Oberflächenschicht erstellt. Im untersten Teil wird das Gerinne von 12 m auf ca. 45 m aufgeweitet und das Gefälle von ca. 1 % auf 2 % erhöht. Die Sohle wird mit einer unstrukturierten Blockrampe und einem Raubettgerinne gesichert. Zusätzlich werden zur ökologischen Aufwertung Rauheitselemente auf der Sohle entlang der Ufer integriert. Für die Aufweitung wird der Damm mit der Dammstrasse sowie die beiden Durchlässe (Laldnerkanal und Baltschiederbach) zurückgebaut. Die Ergänzungen Los 6a beinhalten die Fertigstellungsarbeiten im Bereich der Baltschiederbachmündung an der Rhone als auch die Neugestaltung der Mündung des Laldnerkanals.

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45246000 Trabajos de regulación y control del caudal fluvial

5.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Baltschieder

Código postal: 3937

Subdivisión del país (NUTS): Valais / Wallis (CH012)

País: Suiza

Información complementaria: Baltschiederbach zwischen Brücke Kantonsstrasse und Rottenmündung, Rotten auf ca. 100 m unterhalb der Mündung, letzter Abschnitt des Laldnerkanals

5.1.3. Duración estimada

Duración: otra información: Desconocido

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 1

Más información sobre renovaciones: Der Auftrag kann in gegenseitigem Einverständnis verlängert werden.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se sabe aún

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): no

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Documento de contratación

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Zuschlagskriterien

Descripción del método que debe utilizarse si la ponderación no puede expresarse mediante criterios: Die Zuschlagskriterien sind in den Dokumenten definiert.

5.1.11. Pliegos de contratación

El acceso a determinados documentos de contratación está restringido

La información sobre los documentos restringidos está disponible en: [https://www.simap.ch/de/redirect?](https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLjCjJwcm9qZWNO0SWQ)

[context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLjCjJwcm9qZWNO0SWQ](https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLjCjJwcm9qZWNO0SWQ)

Canal de comunicación ad hoc:

Nombre: Simap.ch

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: No autorizada

Justificación de por qué no es posible la presentación electrónica: Herramientas, dispositivos o formatos de archivo no generalmente disponibles

Descripción: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de ofertas: 31/08/2026 18:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 181 Días

Información sobre la apertura pública:

Fecha de apertura: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lugar: Brig

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No se sabe aún

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch
Facturación electrónica: Obligatoria
Se utilizarán pedidos electrónicos: no
Se utilizará el pago electrónico: sí
Estructura financiera: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Bundesverwaltungsgericht

Información sobre los plazos de revisión: Rechtsmittelbelehrung Diese Verfügung kann innert 20 Tagen seit ihrer Veröffentlichung mittels Beschwerde bei der öffentlichrechtlichen Abteilung des Kantonsgerichtes in Sitten angefochten werden.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Dienststelle Naturgefahren

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Dienststelle Naturgefahren

Número de registro: 772cc5f9-16c5-4db2-b916-19968adb99ae

Dirección postal: Nordstrasse 31

Localidad: Brig

Código postal: 3900

Subdivisión del país (NUTS): Valais / Wallis (CH012)

País: Suiza

Correo electrónico: SDANA@admin.vs.ch

Teléfono: +41276063520

Dirección de internet: <https://www.vs.ch/dnage>

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Bundesverwaltungsgericht

Número de registro: BVGER

Dirección postal: Postfach

Localidad: St. Gallen

Código postal: 9023

Subdivisión del país (NUTS): St. Gallen (CH055)

País: Suiza

Correo electrónico: info@bvger.admin.ch

Teléfono: +41584652626

Dirección de internet: <https://www.bvger.ch>

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Simap.ch

Número de registro: CH001

Dirección postal: Holzikofenweg 36

Localidad: Bern

Código postal: 3003

Subdivisión del país (NUTS): Bern / Berne (CH021)

País: Suiza

Correo electrónico: support@simap.ch

Teléfono: +41584646388

Dirección de internet: <https://www.simap.ch>

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: b82e7c65-a0e5-4f48-9bb4-0c79135bdc2c - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 06/07/2026 02:25:55 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 465915-2026

Número de la edición del DO S: 128/2026

Fecha de publicación: 07/07/2026